

VORSCHLAG PROZESS STUDIENGANGENTWICKLUNG

1 PLANUNG

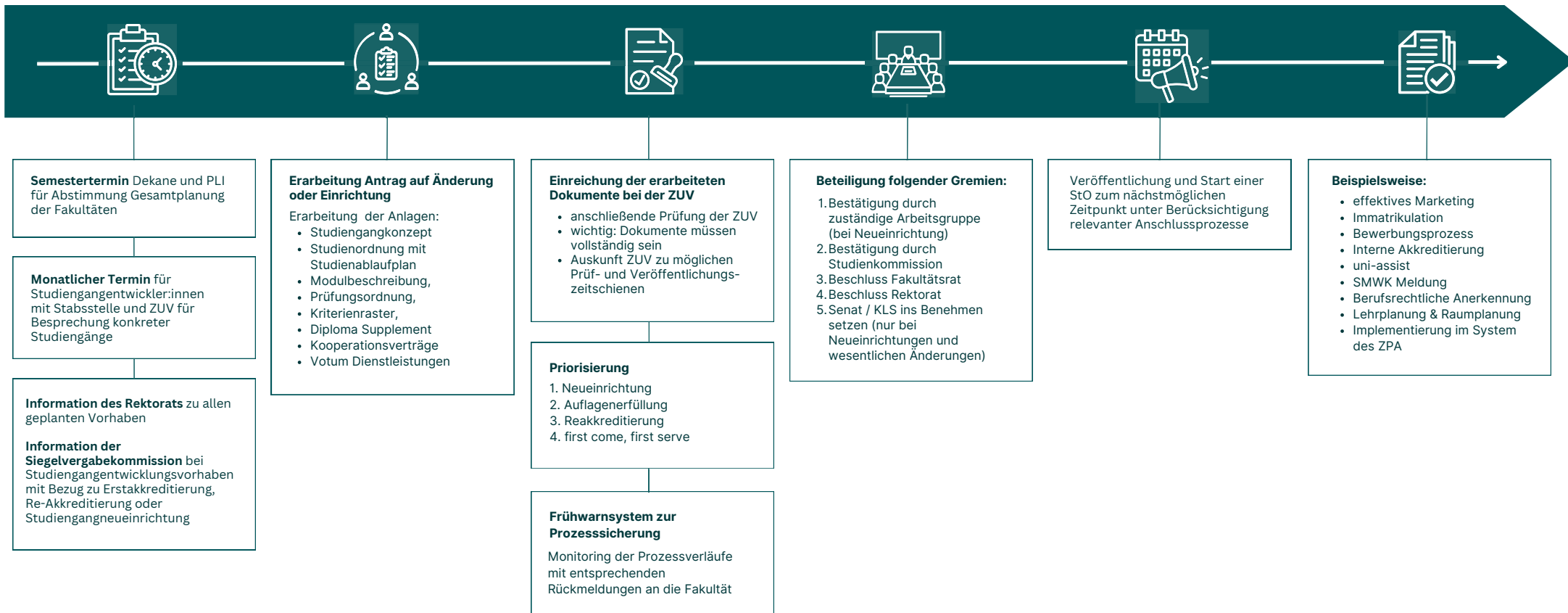
2 VORBEREITUNG ganzjährig

3 PRÜFUNG

4 BESCHLUSS

5 VERÖFFENTLICHUNG

6 ANSCHLUSSPROZESSE



Matrix – Beispiel Start zum Wintersemester (01. Oktober)

Änderungstyp	Untervariante	Teilnahme Beratertermin <i>spätestens</i>	Spätester Einreichtermin <i>ins Rechtsprüfungsverfahren</i>	Fakultätsrats- beschluss
Nicht- wesentliche Änderung	Verfahren <u>ohne</u> Re-Akkreditierung	empfohlen: frühestmöglich bis 01. Mai Vorjahr	empfohlen: frühestmöglich bis 01. November Vorjahr	empfohlen: bis 30. November letzte Möglichkeit: bis 31. März 
	Re-Akkreditierung – Laufzeitende Sommersemester	empfohlen: frühestmöglich bis 01. April Vorjahr	empfohlen: frühestmöglich bis 01. Oktober Vorjahr	empfohlen: bis 30. November letzte Möglichkeit: bis 31. März 
Wesentliche Änderung	Verfahren <u>ohne</u> Re-Akkreditierung	empfohlen: frühestmöglich bis 01. April Vorjahr	empfohlen: frühestmöglich bis 01. Oktober Vorjahr	empfohlen: bis 30. November letzte Möglichkeit: bis 31. März 
	Re-Akkreditierung – Laufzeitende Sommersemester	empfohlen: frühestmöglich bis 01. März Vorjahr	empfohlen: frühestmöglich bis 01. September Vorjahr	empfohlen: bis 30. November letzte Möglichkeit: bis 31. Januar 
Neuer Studiengang	Neueinrichtung	empfohlen: frühestmöglich bis 01. April Vorjahr	empfohlen: frühestmöglich bis 01. Oktober Vorjahr	empfohlen: bis 30. November letzte Möglichkeit: bis 31. März 
	Neueinrichtung – mit Kooperations- verträgen	empfohlen: frühestmöglich bis 01. März Vorjahr	empfohlen: frühestmöglich bis 01. September Vorjahr	empfohlen: bis 30. November letzte Möglichkeit: bis 31. März 
	Neueinrichtung – Internationale Studiengänge	empfohlen: frühestmöglich bis 01. Februar Vorjahr	empfohlen: frühestmöglich bis 01. August Vorjahr	empfohlen: bis 30. November letzte Möglichkeit: bis 10. Januar 

Anforderungsmatrix Studiengangentwicklung

Beispiel für Start Wintersemester zum 01. Oktober

Kurzanleitung zur Nutzung

1. Änderungstyp bestimmen

- **Neuer Studiengang** – erstmalige Einrichtung eines Studiengangs
- **Wesentliche Änderung** – grundlegende Änderungen an Abschluss, Ziel, Struktur oder Fachrichtung
- **Nicht-wesentliche Änderung** – geringfügige inhaltliche Anpassungen ohne grundlegende Strukturänderung

2. Prüfen, ob eine Re-Akkreditierung erforderlich ist

3. Fristenmanagement

- **Verbindlicher Beratungstermin:** Vor dem Beginn einer Studiengangentwicklung- oder Neueinrichtung ist eine Teilnahme am monatlichen Beratungstermin für die weitere Begleitung und Bearbeitung von Vorhaben zwingend erforderlich.
- **Kooperationen (national/international):** Zusätzlichen Vorlauf für die Erarbeitung der Studiendokumente und die Abstimmungen mit allen Partnern einplanen.
- **Wird die Frist für den letztmöglichen Fakultätsratsbeschluss nicht eingehalten,** verschiebt sich das Projekt automatisch auf den nächstmöglichen Semesterstart.
- **Öffnung Bewerbungsportale:** 01.04. Internationals, 01.06. Inländer

4. Dokumente rechtzeitig in das Rechtsprüfungsverfahren geben und ggf. Pufferzeiten einplanen

- **Verspätete Einreichung** erhöht das Risiko einer Verschiebung erheblich.
- **Bearbeitungsdauer:** Die Terminvorschläge stellen Empfehlungen dar. Bearbeitungszeiten sind abhängig von Komplexität, Auslastung, Abstimmungsbedarf sowie Qualität der Unterlagen.